

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis... Redaction und Expedition: Johannsgasse 8.

Anzeigen-Preis... Annahmeschluss für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr.

Nr. 286.

Freitag den 7. Juni 1901.

95. Jahrgang.

Der Krieg in Südafrika.

In der gestrigen Sitzung der in London tagenden Commission zur Prüfung der

Entschädigungsforderungen

der aus Südafrika ausgewiesenen Personen sprach der Vorsitzende die Hoffnung aus, die fremden Vertreter würden darüber unter einander einig werden, dass wenigstens vier Tage in der Woche Sitzungen abgehalten werden sollen.

Verhältnisse

London, 6. Juni. In einer heute Abend veröffentlichten Beschlusse wird gemeldet, dass in den Westküsten am 1. und 2. Juni am Bazar der River 7 Mann getötet und 19 verwundet worden sind.

Verhältnisse

London, 6. Juni. Das Komitee hat mit 100 gegen 60 Stimmen die Forderung von 10.779.000 Pfund für die Beschaffung von Transportmitteln und Material.

Verhältnisse

London, 6. Juni. Die Verhandlungen über die Finanzierung der Südafrikanischen Expedition sind in der Sitzung der Commission am 6. Juni im Wesentlichen abgeschlossen.

Verhältnisse

London, 6. Juni. Die Verhandlungen über die Finanzierung der Südafrikanischen Expedition sind in der Sitzung der Commission am 6. Juni im Wesentlichen abgeschlossen.

Die Wirren in China.

Die derzeitige Diktatur der chinesischen Reformpartei.

Aus Peking, 29. April, schreibt man uns: Bei der Erschütterung ihres Ansehens, die sich die chinesische Dynastie während der Wirren des letzten Jahres zugezogen hat, lag die Annahme nahe, dass auch in den mittleren und südlichen Provinzen des chinesischen Reiches ernsthafte Umwälzungen folgen würden.

feuilleton.

Ein Engel der Finsternis.

Roman von Gertrude Maeren. Historisierte deutsche Liebesgeschichte von A. Braun.

XXIII.

Jener Brief von Viktor's Mutter, der Françoise völlig fall gelassen, riefte Betty zu Tränen.

„Betty war aber auch eine Seele von einem weiblichen Wesen und hatte ein weiches Herz, für sie war das Wort 'Mutter' ein theures, heiliges. Und jetzt sollte sie sich in ihrem Kopfe der Gedanke fassen, die kleine Frau Doctor Gille habe sie ausdornen, aber ihren Sohn zu tödnen.“

„Wenn Sie mich auch nicht nehmen wollen, Betty, so brauchen Sie doch nicht, wenn Sie mit mir ausbleiben, solche Leidenbitternisse herauszuschlecken. Und wenn's meinen Kopf todtet, so kann ich wenigstens nicht sagen, was Sie an dem Tübler Revellmuth so Bewundernswürdiges finden.“

„Ganz so, wie ich Sie nicht schon lange kenne und möchte, wie abern Sie bisweilen sein können, kann würde ich sehr böse auf Sie werden! Nicht einen Gedanken, lumbert werde ich an ihn denken, wenn's Ihnen auch nicht paßt, um seiner Mutter willen! Denn wissen Sie, daß ich glaube, er ist dem Tode nahe.“

„So schlimm würde es mit ihm? Offenlich doch nicht! rief der junge Mann in schmerzlicher Betrübnis.“

In Conflict gestandenen Elemente, und endlich im Jahre 1898 versprochene Reformpartei, die Anhänger Rang zu weis, der im vorigen Sommer im Pangele-Welt ein neuen Weidmünd, die zu 11 hat, gegründet hat.

Berlin, 6. Juni. (Telegramm.) Graf Waldersee meldet vom 4. Juni aus Tientsin: Ich habe nunmehr meine Funktionen als Oberbefehlshaber eingestellt und verlasse auf dem Wege nach Tokio nach heute China.

Politische Tageschau.

Leipzig, 7. Juni.

Die in Berlin anwesenden Mitglieder der Finanzverwaltung der größeren Bundesstaaten haben gestern bekanntlich unter dem Vorhange des Reichsanwalts in einer mehrstündigen Konferenz über die Finanzierung der Reiches und ihre Rückzahlung auf die Finanzierung der Bundesstaaten berathen.

„Es hat sich sehr zum Schanden des Gedankens der Reichsfinanzreform die Praxis ausgebildet, unter der Leitung im Allgemeinen kommt eine Veränderung des rechtlichen Verhältnisses zwischen den Finanzen des Reichs und denen der Bundesstaaten, als auch eine Verrechnung der Reichsrenten zu bestehen, und zwar behandelt man dabei beide Seiten der Sache als via untrunkenen Ganges.“

„Heut morgen sah er aus wie eine Leiche“, fuhr Betty fort. „Man hat er auch noch so kurzen Haken und Hüftstücken bekommen.“

„In Revellmuth's Hause scheint's nicht mehr getrunken zu sein. Erst mal hätte ich davon glauben, dann erlag Frau Revellmuth einem ihr eingetragenen Herzleiden, gleich danach wurde Götter tot im Hofe gefunden, und...“

„Das war der Kummer über den Tod seiner Herrin!“ fuhr ihm Betty ins Wort.

„Was's sein, wie's will — er ging drauf!“ erwiderte der Jüngling. „Und nun ist's der Franjoze, der arme Bursche, der ein ganz netter Kerl sein würde, wenn er nicht in Fräulein Revellmuth's so toll verschossen wäre, der eine Art Auszeichnung bekommt! Denn das wäre sein Leiden, behauptet Doctor Bernon.“

„Ich kann's nicht dervinden“, räumte Betty ein. „Wenn Sie sich mir aber wirklich gefällig erweisen wollen, dann rufen Sie mich direkt nach Hause.“

„Ich will ihm helfen“, fuhr Betty fort. „Ich will ihm helfen, wenn er nicht so krank ist.“

war die Schwankungen in den Erträgen der Lieberweilungsrenten zur Zeit; aber sie erhielten dafür einen Ausgleich, indem ihnen der volle Wehretrog dieser Steuern über die Nationalanlagen von Reichsrenten voll zufließt.

Berlin, 6. Juni. (Telegramm.) Graf Waldersee meldet vom 4. Juni aus Tientsin: Ich habe nunmehr meine Funktionen als Oberbefehlshaber eingestellt und verlasse auf dem Wege nach Tokio nach heute China.

Politische Tageschau.

Leipzig, 7. Juni.

Die in Berlin anwesenden Mitglieder der Finanzverwaltung der größeren Bundesstaaten haben gestern bekanntlich unter dem Vorhange des Reichsanwalts in einer mehrstündigen Konferenz über die Finanzierung der Reiches und ihre Rückzahlung auf die Finanzierung der Bundesstaaten berathen.

„Es hat sich sehr zum Schanden des Gedankens der Reichsfinanzreform die Praxis ausgebildet, unter der Leitung im Allgemeinen kommt eine Veränderung des rechtlichen Verhältnisses zwischen den Finanzen des Reichs und denen der Bundesstaaten, als auch eine Verrechnung der Reichsrenten zu bestehen, und zwar behandelt man dabei beide Seiten der Sache als via untrunkenen Ganges.“

„Heut morgen sah er aus wie eine Leiche“, fuhr Betty fort. „Man hat er auch noch so kurzen Haken und Hüftstücken bekommen.“

„In Revellmuth's Hause scheint's nicht mehr getrunken zu sein. Erst mal hätte ich davon glauben, dann erlag Frau Revellmuth einem ihr eingetragenen Herzleiden, gleich danach wurde Götter tot im Hofe gefunden, und...“

„Das war der Kummer über den Tod seiner Herrin!“ fuhr ihm Betty ins Wort.

„Was's sein, wie's will — er ging drauf!“ erwiderte der Jüngling. „Und nun ist's der Franjoze, der arme Bursche, der ein ganz netter Kerl sein würde, wenn er nicht in Fräulein Revellmuth's so toll verschossen wäre, der eine Art Auszeichnung bekommt! Denn das wäre sein Leiden, behauptet Doctor Bernon.“

„Ich kann's nicht dervinden“, räumte Betty ein. „Wenn Sie sich mir aber wirklich gefällig erweisen wollen, dann rufen Sie mich direkt nach Hause.“

„Ich will ihm helfen“, fuhr Betty fort. „Ich will ihm helfen, wenn er nicht so krank ist.“

in Aussicht genommenen finanziellen Ueberschuss zwischen Reich und Bundesstaaten einer Verrechnung der Einnahmen des Reichs und geordneten Hofs, in welcher Höhe, bedarf. Das eine solche Entscheidung wesentlich auch von der Entscheidung der eigenen Einnahmen des Reichs abhängen würde, liegt auf der Hand.

Berlin, 6. Juni. (Telegramm.) Graf Waldersee meldet vom 4. Juni aus Tientsin: Ich habe nunmehr meine Funktionen als Oberbefehlshaber eingestellt und verlasse auf dem Wege nach Tokio nach heute China.

Politische Tageschau.

Leipzig, 7. Juni.

Die in Berlin anwesenden Mitglieder der Finanzverwaltung der größeren Bundesstaaten haben gestern bekanntlich unter dem Vorhange des Reichsanwalts in einer mehrstündigen Konferenz über die Finanzierung der Reiches und ihre Rückzahlung auf die Finanzierung der Bundesstaaten berathen.

„Es hat sich sehr zum Schanden des Gedankens der Reichsfinanzreform die Praxis ausgebildet, unter der Leitung im Allgemeinen kommt eine Veränderung des rechtlichen Verhältnisses zwischen den Finanzen des Reichs und denen der Bundesstaaten, als auch eine Verrechnung der Reichsrenten zu bestehen, und zwar behandelt man dabei beide Seiten der Sache als via untrunkenen Ganges.“

„Heut morgen sah er aus wie eine Leiche“, fuhr Betty fort. „Man hat er auch noch so kurzen Haken und Hüftstücken bekommen.“

„In Revellmuth's Hause scheint's nicht mehr getrunken zu sein. Erst mal hätte ich davon glauben, dann erlag Frau Revellmuth einem ihr eingetragenen Herzleiden, gleich danach wurde Götter tot im Hofe gefunden, und...“

„Das war der Kummer über den Tod seiner Herrin!“ fuhr ihm Betty ins Wort.

„Was's sein, wie's will — er ging drauf!“ erwiderte der Jüngling. „Und nun ist's der Franjoze, der arme Bursche, der ein ganz netter Kerl sein würde, wenn er nicht in Fräulein Revellmuth's so toll verschossen wäre, der eine Art Auszeichnung bekommt! Denn das wäre sein Leiden, behauptet Doctor Bernon.“

„Ich kann's nicht dervinden“, räumte Betty ein. „Wenn Sie sich mir aber wirklich gefällig erweisen wollen, dann rufen Sie mich direkt nach Hause.“

„Ich will ihm helfen“, fuhr Betty fort. „Ich will ihm helfen, wenn er nicht so krank ist.“

„Ich will ihm helfen“, fuhr Betty fort. „Ich will ihm helfen, wenn er nicht so krank ist.“



Belgien.

Brüssel, 6. Juni. Im weiteren Verlaufe der heutigen Beratung über den Budget des nächsten Jahres...

Italien.

Rom, 6. Juni. Die Zeitungen haben die Thatsache herbeigeführt, dass ein dem heutigen Empfang des Generals und der Kammer...

Orient.

Konstantinopel, 6. Juni. Die Pforte stellt die Wahl des ägyptischen Vizekönigs einberufenen Versammlung die aus...

Belgrad, 6. Juni. Auf Grund eines zwischen der serbischen und der bulgarischen Regierung getroffenen Uebereinkommens...

Afrika.

Langer, 6. Juni. An Stelle des Ministers des Auswärtigen Kesselring, der dazu bestimmt war...

Militär und Marine.

Mit dem 1. Juni d. J. ist die Verordnung über die Ehrengerichte der Sanitätsbeamten im preussischen Heere...

Colonial-Nachrichten.

MKG. In einer sehr lehrreichen satirischen Arbeit von Dr. R. Hermann...

Denkschriften des Reichstages über die Zukunft fortzusetzen...

Aus der Thatsache, dass die ersten entlassenen Mannschaften...

Außerdem aber ist auch die Berechnung auf die Fläche in dem...

Wenn endlich die Zahl von 75 000 Köpfen landwirtschaftlicher Bevölkerung...

Auf die Errichtung, dass ein einzelner Farmer in Südwestafrika...

Ernennungen, Versetzungen etc. im öffentlichen Dienste.

Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Zu besetzen: Die neuere Lehrkräfte in Reutlingen...

Kunst und Wissenschaft.

Paris.

Paris, 6. Juni. Die Direction unserer Zeit in vollster sommerlicher Schönheit prägnanten Palmengarten...

Literatur und Theater.

Albert-Theater.

Paris, 6. Juni. Am gestrigen Abend brachte das „Fiasco-Ensemble“...

Einmal wieder so lebhaft getroffen, als unser Haase. Und die Waise, mit der er Schule gemacht hat...

Vermischtes.

Berlin, 7. Juni. Gestern Nachmittag fand ein Festessen des Internationalen Feuerwehrtages...

Göteborg, 6. Juni. Zwischen hier und Weinersen, und zwar an der Landstraße bei Östendal...

Zehlendorf, 6. Juni. Die Stadterweiterungsversammlung hat die Regierungsmehrheit für die hier...

Genève, 7. Juni. Gestern Abend 6 1/2 Uhr hielt sich bei dem Bekannten...

Wien, 6. Juni. Von 16. Juni bis Ende Juli findet hier eine Marine- und Colonisationsausstellung statt...

Der Selbstmord eines Strahburger Mediciners. Einiges Mal, besonders in altschwäbischen Kreisen...

Zwei amerikanische Verbrecher nach 25jähriger Gefangenschaft ergraben.

Stücken der Hande und Fingern der Gläub. Dabei wurde ein Mitglied der Bande verunzelt...

Wanderung nach Südamerika. Mit dem Dampfer „Defresco“ der Hamburg-Güldenreiterischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft...

The International Law & Commercial Company (Director: Sumner H. Doulton, Dr. Jur.)

Geo. Schneider, Nachf. Thomasstraße, Fernspr. 1996. Auer-Gasglühlicht.

Eisenbahn-Fahrplan.

Table with multiple columns listing train routes, stations, and departure times for various lines like the Berlin-Hamburg line and the Berlin-Berlin line.



Königreich Sachsen.

7. Juni. Das gesellige Beisammensein der Professoren der Universität Leipzig...

7. Juni. Die Arbeiten zur Herstellung des Reiterdenkmals für Kaiser Wilhelm I. sind...

7. Juni. Auf Veranlassung des Leipziger Arbeitervereins wurde ein Fest zur Erinnerung...

7. Juni. Auf dem städtischen Schießplatz...

7. Juni. Von einem Kranken wurde großen Nachmittags...

7. Juni. Bei der Verbindungsbahn hinter der Caserne...

7. Juni. Der Maurerstreik am Bau des Herzogstrahles...

7. Juni. In der Nacht wurden bei den Herren...

7. Juni. Bei dem Baden ist der 20jährige...

7. Juni. Am Abend ist das jüngste Mitglied...

7. Juni. Aus Kalch eines Kindes brach eine...

7. Juni. In der vergangenen Nacht ging in...

7. Juni. Heute Morgen gegen 1 Uhr brannte...

7. Juni. Auf schredliche Weise ist hier...

7. Juni. Eine längere Schwimmtour haben...

7. Juni. In einem unwürdigen Augenblick...

7. Juni. Der Appell an die Bürgerschaft...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

Dr. med. Drickmann in Leipzig...

Sport.

7. Juni. In der Nacht vom 22. bis 23. Juni...

7. Juni. Die Arbeiten zur Herstellung...

7. Juni. Auf Veranlassung des Leipziger...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

Vermischtes.

7. Juni. Der Roman einer Hofdame...

7. Juni. In der Nacht vom 22. bis 23. Juni...

7. Juni. Heute Morgen gegen 1 Uhr brannte...

7. Juni. Auf schredliche Weise ist hier...

7. Juni. Eine längere Schwimmtour haben...

7. Juni. In einem unwürdigen Augenblick...

7. Juni. Der Appell an die Bürgerschaft...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

7. Juni. Am Dienstag hat im Alter von...

Letzte Nachrichten.

Berlin, 7. Juni. (Telegramm.) Der Kaiser...

Potsdam, 7. Juni. (Telegramm.) Der Kaiser...

Walden, 7. Juni. (Telegramm.) Die Minister...

Meteorologische Beobachtungen.

an der Sternwarte in Leipzig. Höhe 119 Meter über dem Meer.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Therm., Relative Feuchte, Windrichtung u. Stärke, Himmel.

Berechnung: Maximum der Temperatur u. Minimum u.

Berechnung: Maximum der Temperatur u. Minimum u.

Advertisement for Moritz Mädler, Reise-Taschen, Reise-Necessaire, 8 Petersstrasse 8. Includes images of bags and suitcases.



Telegramme

Berlin, 7. Juni. Commercial Union... Berlin, 7. Juni. Commercial Union...

Leipziger Börse am 7. Juni.

Die heutige Börse war etwas freundlicher... Die heutige Börse war etwas freundlicher...

Von Wechseln und Werten... Von Wechseln und Werten...

Börsen- und Handelsberichte.

Berlin, 6. Juni. Anleihebörsen... Berlin, 6. Juni. Anleihebörsen...

Frankfurt a. M., 6. Juni. Währliche... Frankfurt a. M., 6. Juni. Währliche...

Hamburg, 6. Juni. Getreide... Hamburg, 6. Juni. Getreide...

Bremen, 6. Juni. Anleihe... Bremen, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

Paris, 6. Juni. Anleihe... Paris, 6. Juni. Anleihe...

Frankfurt a. M., 6. Juni. Gold... Frankfurt a. M., 6. Juni. Gold...

New York, 6. Juni. Silber... New York, 6. Juni. Silber...

Wien, 6. Juni. Anleihe... Wien, 6. Juni. Anleihe...

Sydney, 6. Juni. Anleihe... Sydney, 6. Juni. Anleihe...

St. Petersburg, 6. Juni. Anleihe... St. Petersburg, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

London, 6. Juni. Anleihe... London, 6. Juni. Anleihe...

Table with multiple columns and rows, likely a financial or market data table.

